**VORFALLBERICHT**[[1]](#footnote-1)

|  |
| --- |
| **Berichtendes Unternehmen** |
| Firma | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Adresse | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Identnummer (sofern vorhanden) | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |
| **Konktaktperson betreffend den Vorfall** |
| Name der Kontaktperson | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mailadresse | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefonnummer | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
|  |
| **Angaben zum Vorfall** |
| Art des Vorfalls | z.B.: Nicht-Verfügbarkeit, Fehlverhalten, Hackerangriff, etc. |
| Unmittelbar betroffene(s) System(e) | z.B.: Zahlungsverkehrssystem, Berechtigungsvergabe, SWIFT-Services, File-transfer-Service, etc. |
| Wann ist der Vorfall aufgetreten? | Geben Sie hier Datum und Uhrzeit ein  |
| Wann wurde der Vorfall entdeckt?  | Geben Sie hier Datum und Uhrzeit ein. |
| (Voraussichtliches) Ende des Vorfalls | Geben Sie hier das Datum ein.  |
|  |
| **Weitere Details zum Vorfall** |
| Nachstehend hat eine detaillierte Beschreibung des Vorfalls zu erfolgen. Erforderlichenfalls kann zusätzlich ein separater Detailbericht beigelegt werden. |
| Aktueller Status | Schildern Sie hier Details zum aktuellen Systemverhalten, zum Fortschritt der Fehlerbehebung, zum Stand der Fehleranalyse etc.  |
| Ursache des Vorfalls | Ursprung: Wählen Sie ein Element aus. |
| Beschreiben Sie die Ursachen des Vorfalls, z.B. ob es sich menschliches Versagen, einen Soft- oder Hardwarefehler, einen unbefugten Zugriff von außen etc. handelt. |
| Betroffene Hard-oder Softwarekomponenten | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

|  |  |
| --- | --- |
| Auswirkungen auf andere interne Systeme/Dienstleistungen | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Vorläufige Schätzung des potentiellen finanziellen Schadens  | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Anzahl potentiell betroffener Kunden | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Auswirkungen auf betroffene Kunden | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Auswirkungen auf andere Zahlungsdienstleister/Zahlungssysteme | Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  |
| Betroffenes geographisches Gebiet | Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  |
| Sonstige Anmerkungen | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Dem Bericht beigefügte Anlagen | Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  |

Datum, Unterschrift

Bitte retournieren Sie das unterfertigte Formular vollständig ausgefüllt an die jeweils zuständige Behörde:

|  |  |
| --- | --- |
| Zahlungssysteme: | Via Email an die OeNB (zsa@oenb.at) |
| Kreditinstitute: | Einbringung über die Incoming Plattform der FMA (Pfad: Banken/Bankwesengesetz/Allgemein Angeforderte Unterlagen) |
| Zahlungsinstitute: | Einbringung über die Incoming Plattform der FMA (Pfad: Zahlungsdienstegesetz/Allgemein/ Sonstige Einbringung; Anmerkung: Hier ist verpflichtend die Rechtsgrundlage anzuführen – geben Sie hier bitte § 19 ZaDiG an) |

1. **Definition eines berichtspflichtigen schwerwiegenden Zahlungssicherheitsvorfalls**: Ein „Schwerwiegender Zahlungssicherheitsvorfall“ ist ein Vorfall, der wesentliche Auswirkungen auf die Sicherheit, Integrität oder Kontinuität der Zahlungssysteme des Zahlungsdienstleisters und/oder die Sicherheit sensibler Zahlungsdaten oder -mittel hat oder haben könnte. Bei der Beurteilung der Wesentlichkeit sollte die Anzahl der potenziell betroffenen Kunden, der Risikobetrag und die Folgen für andere Zahlungsdienstleister oder sonstige Zahlungsinfrastrukturen berücksichtigt werden (Definition gemäß den EBA Leitlinien zur Sicherheit von Internetzahlungen (EBA/GL/2014/12) und den Recommendations for the security of internet payments der EZB - European Forum on the Security of Retail Payments (Stand Jänner 2013)). [↑](#footnote-ref-1)